GUTEN TAG, LIEBE LESER



Jürgen Lenz
juergen.lenz@pressehaus-gre.de

Zwei Piraten wollen in den Bundestag

In den vergangenen Tagen habe ich an dieser Stelle die Wahlplakate der CDU, SPD und FDP besprochen. Heute ist der Direktkandidat der Piraten dran. Fragt sich nur: Ja, wo ist er denn, der Herr Jagau? Zuerst dachte ich: Der Mann mit Bart, das ist er. Sie haben doch sicher auch schon dieses Piraten-Plakat mit dem namenlosen Bärtigen und dem Slogan „Nie wieder Überwachungsstaat" gesehen. Da nahm ich an: Wenn der Kandidat den Überwachungsstaat fürchtet, dann will er auf keinen Fall seinen Namen verraten. Ja, das ist irgendwie schlüssig. Fragt sich nur, ob sich Geheimdienste für Herrn Jagau im Wahlkreis 12 interessieren. Wohl kaum, oder? Der Bärtige ist nur irgend eine Werbefigur. Im benachbarten Wahlkreis 13 hängen Plakate des Direktkandidaten der Piraten: Dennis Klüver. Ja, den kenn' ich: Ex-Stadtvertreter in Schönberg, Ex-Kreistagsmitglied, Ex-CDU-Kandidat, Ex-Museumsleiter. Jetzt will er also als Pirat in den Bundestag. Auf den Plakaten lesen wir über seinem Foto: „Empört euch!" Ja, Herr Klüver, das kann man aber so oder so verstehen.